

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 34 (1987)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

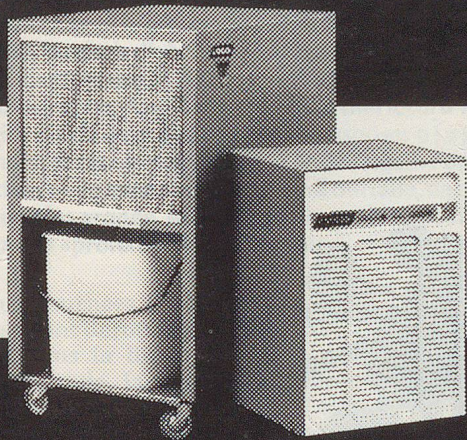
rechten Planungsaufträge, die – allenfalls unter Zuzug der Mannschaft – auszuarbeiten sind. Allerdings sind heute viele Planungen erst auf der Stufe Détachement vollzogen, so dass in der jetzigen Phase auf Stufe Mannschaft nicht sehr viel von der Arbeit des Voraus-Zivilschutzes durchdringt – die Mannschaft ist noch in vielen Bereichen mit Nachhinein-Zivilschutz-Einsatz-Übungen beschäftigt; sie hat Grundkenntnisse zu vertiefen und in der Handhabung von Geräten und Material Sicherheit zu gewinnen. Auch wenn ich den Voraus-Zivilschutz vorantreiben will, so darf ich deswegen die Mannschaft nicht ohne Ziel und Aufgaben lassen.»

▲ Wie lösen Sie dieses Problem und wie motivieren Sie Ihre Mannschaft trotzdem für den Voraus-Zivilschutz?

«Ich versuche dieses Problem mit einer Zweiteilung der Dienstansätze anzugehen: Alle zwei Jahre habe ich die ganze Organisation im Dienst mit typischen Nachhinein-Einsätzen, wie dieses Jahr in Andelfingen, während in den Zwischenjahren nur das Kader im Dienst steht, wo typische Planungs –, sprich Voraus-Zivilschutz – Aufgaben gelöst werden. Auf diese Weise verspreche ich mir in den nächsten zehn Jahren eine Verdichtung der Verwirklichung dieser Massnahmen und hoffe zudem, dass auf Stufe Mannschaft viel

über Inhalt der Voraus-Zivilschutz-Komponente durchdringt. Bei jedem grösseren Dienstansatz, der ja immer unter einem bestimmten Thema läuft, erläutere ich das unmittelbare Ziel der Übung und den mittel- und langfristigen Nutzen. Jede Übung muss doch in einem Gesamtzusammenhang gesehen werden. Zur verbalen Information kommt, wenn es die Zeit zulässt, auch eine visuelle in Form eines Films oder einer Diaschau. Transparenz der Zusammenhänge fördert die Motivation, und ohne Motivation geht auch im Zivilschutz nichts.»

▲ Ortschef Arthur Wulkan, ich danke Ihnen für das Gespräch.



Zur Verhinderung von teuren Feuchteschäden:

Luftentfeuchter

das bewährte Geräteprogramm für den universellen Einsatz in Kellern, Lagern, Wohnräumen, Zivilschutzanlagen usw. Vollautomatischer Betrieb, sparsamer Stromverbrauch.

Verlangen Sie detaillierte Unterlagen bei:

Krüger + Co.
9113 Degersheim, Tel. 071 54 15 44
Niederlassungen: Dielsdorf ZH,
Hofstetten SO, Münsingen BE,
Gordola TI, Lausanne,
Küssnacht am Rigi, Samedan

KRÜGER



Sicherheit einer 100%igen Verbindung: Linienwähler

Linienwähler werden überall dort eingesetzt, wo mehrere Telefonleitungen gleichzeitig auf mehreren Apparaten bedienbar sein müssen, z.B. bei Rettungsaktionen. Denn da hängt oft alles von einer sicheren, schnellen Telefonverbindung ab.

Wir arbeiten seit Jahren mit Erfolg bei der Realisierung von Notrufzentralen mit der Generaldirektion PTT zusammen.

Lassen Sie sich durch Tel. 113 oder Ihren konzessionierten Installateur beraten.

02.2.219 D

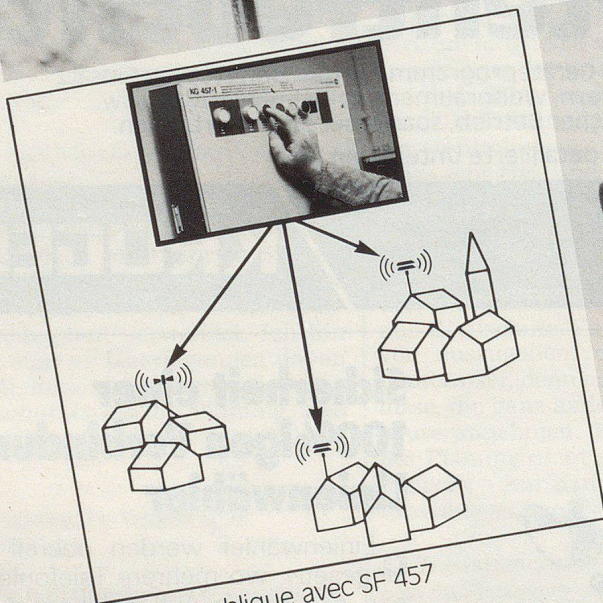
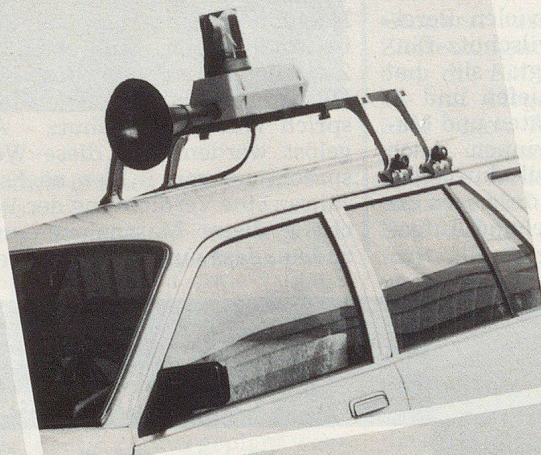
Zellweger
TeleCommunications

Zellweger Telecommunications AG CH-8634 Hombrechtikon

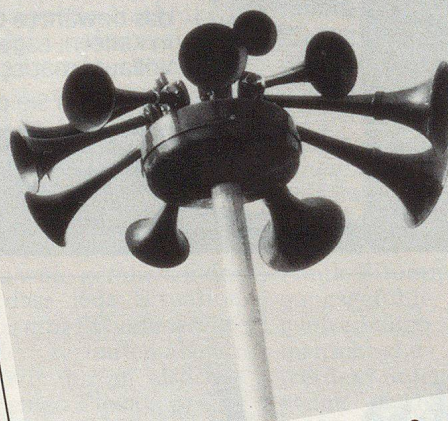
«Nous devons pouvoir nous fier à nos installations de sirènes»

ET 500, la nouvelle sirène électronique
Bulletin d'attestation No 4/10672

ET 25 Mobile
Bulletin d'attestation No 4/10678



Alarme publique avec SF 457
et Tyfon



KTG 10, la sirène pneumatique
Bulletin d'attestation No 4/10674
Livable également en version protégée contre
l'effet NEMP

C'est sans doute la raison pour laquelle environ 3500 sirènes Tyfon sont en service en Suisse et plus de 20000 dans le monde entier.

Elles sont exploitées par les organisations de protection civile, les sapeurs-pompiers, les entreprises industrielles et les centrales nucléaires. Elles se caractérisent par leurs grandes portées avec une diffusion idéale du son et sont équipées d'une alimentation de secours. Le type KTG 10 correspond à la sirène pneumatique conventionnelle à grande puissance, le type ET 500 à la nouvelle sirène électronique. Grâce à la télécommande électronique de sirènes SF 457 d'Autophon, les deux types peuvent être intégrés dans des systèmes d'alarme complexes et être déclenchés automatiquement.

Représentant en Autriche:

Autophon Gesellschaft M.B.H.
Hohenbergstrasse 22
A-1120 Vienne

Téléphone 0222 - 87 15 25

Vos installations de sirènes nous intéressent.

- ☐ Veuillez nous envoyer de la documentation
- ☐ Veuillez nous téléphoner.

Nom: _____ Maison: _____

Rue: _____ Téléphone: _____

NPA: _____ Lieu: _____

A renvoyer à

Kockum Sonics SA
Zürichstrasse 123, CH-8600 Dübendorf
Téléphone 01 / 823 15 11

 **Kockum Sonics**

Kockum Sonics SA
Zürichstrasse 123, CH-8600 Dübendorf
Téléphone 01 / 823 15 11